

PRESSEMITTEILUNG

des VC Wiesbaden



„Kein Spitzenspiel“: VCW reist zum DVV-Pokalfinalisten Allianz MTV Stuttgart

(MS / Wiesbaden / 24.11.2016) Die Bundesliga-Volleyballerinnen des VC Wiesbaden schlagen jetzt am Samstag ab 19:30 Uhr bei Meisterschaftsfavorit, Supercup-Gewinner und DVV-Pokalfinalist Allianz MTV Stuttgart auf. Die in der Volleyball Bundesliga derzeit auf Platz zwei gesetzten Schwaben sind gestern Abend mit einem 3:2-Erfolg gegen die Roten Raben Vilsbiburg in das Pokalfinale am 29. Januar 2017 in der Mannheimer SAP-Arena eingezogen. Die Wiesbadenerinnen reisen als aktueller Tabellendritter nach Stuttgart und wollen sich dort vor allem auf ihre eigenen Stärken konzentrieren. Der 3:0-Heimerfolg vergangenen Samstag gegen Aufsteiger Schwarz-Weiß Erfurt war vor allem für das Selbstvertrauen der Hessinnen gut.

Wenn VCW-Chef Dirk Groß über den kommenden Gegner seines Teams spricht, dann in den höchsten Tönen: „Stuttgart ist eine Topmannschaft, die in diesem Jahr bereits einen Titel gewonnen hat und weitere gewinnen will. Sie haben ein professionelles Umfeld und hochkarätige Spielerinnen“, zeigt sich der Volleyballlehrer beeindruckt. Dass am Samstagabend nun der Tabellenzweite auf den Tabellendritten trifft und manch einer diese Partie als Spitzenspiel ansehen könnte, lässt Groß eher kalt: „Ich sehe das nicht als Spitzenspiel, Stuttgart ist klarer Favorit. Die Saison ist noch jung und wir sollten uns nicht mit den Top-Teams vergleichen.“ Es gehe in dieser Auswärtsbegegnung vielmehr darum, sich auf die eigenen Stärken, die man sich im Training erarbeitet habe, zu konzentrieren. Auch dass Stuttgart nun ein Fünf-Satz-Spiel in den Knochen habe, sei kein Vorteil: „Diese Mannschaft steckt das ohne weiteres weg“, ist sich der Diplomtrainer sicher.

Dirk Groß wird am Samstagabend voraussichtlich auf sein komplettes Team zurückgreifen können. Von kleineren Wehwehchen abgesehen, seien alle Spielerinnen einsatzfähig. „Wir sind alle gut drauf“, berichtet der VCW-Coach.

Allianz MTV Stuttgart hat die ersten fünf Partien der Saison 2016/2017 für sich entscheiden können. Erst am vergangenen Sonntag kassierte die Mannschaft von Trainer Guillermo Hernandez beim SC Potsdam die erste Niederlage. Aktuell weisen die Schwaben die stärkste Blockquote der Liga auf, aber auch in allen anderen Spielelementen gehören die Stuttgarterinnen statistisch gesehen zu den Topteams.

Die Partie in der Stuttgarter SCHARRena beginnt um 19:30 Uhr, wird live auf Sportdeutschland.TV (http://sportdeutschland.tv/vbl/allianz-mtv-stuttgart-vs-vc-wiesbaden-4_3) übertragen und kann im VCW-Liveticker (www.vc-wiesbaden.de) verfolgt werden.

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de
Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH
Diltheystraße 3, 65203 Wiesbaden
Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701;
E-Mail: micha.spannaus@vc-wiesbaden.de

Offizielle Kommunikationsagentur:
Mathias Gundlach, Fauth Gundlach & Hübl GmbH
Kellerstraße 1, 65183 Wiesbaden
Tel: 0611 172142-00
gundlach@fgundh.de



PRESSEMITTEILUNG

des VC Wiesbaden



Über den VC Wiesbaden

Der 1. Volleyball-Club Wiesbaden e. V. wurde 1977 gegründet und ist auf Volleyball für Frauen und Mädchen spezialisiert. Er ist Lizenzgeber der unabhängigen VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH (VCW), die die Bundesliga-Mannschaft stellt. Das Profi-Team ist seit 2004 durchgängig in der Ersten Bundesliga vertreten und erreichte in der vergangenen Spielzeit in drei Wettbewerben jeweils das Viertelfinale: in der Volleyball Bundesliga (Platz 5), im DVV-Pokal und im Europapokal. Der 1. Volleyballclub Wiesbaden e. V. bildet das Fundament des VCW auch durch eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit. Der Verein zählt aktuell 33 Nachwuchs-Teams, die in der Vergangenheit zahlreiche Titel bei nationalen Meisterschaften in der Halle sowie beim Beachvolleyball gewonnen haben. Für die „vorbildliche Talentförderung im Verein“ ist der VC Wiesbaden in 2016 vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) mit dem „Gründen Band“ ausgezeichnet worden.

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de

Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH
Diltheystraße 3, 65203 Wiesbaden
Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701;
E-Mail: micha.spannaus@vc-wiesbaden.de

Offizielle Kommunikationsagentur:

Mathias Gundlach, Fauth Gundlach & Hübl GmbH
Kellerstraße 1, 65183 Wiesbaden
Tel: 0611 172142-00
gundlach@fgundh.de

